

Stichpunkte für das Argumentationstraining zum Berliner Appell - gegen die Stationierung von US-Mittelstreckenraketen in Deutschland (ab 2026) -

Beschluss (PM 10.7.2024)	Welche Waffensysteme?	Eigenschaften	Aufgaben/ Gefährlichkeit	Was ist neu?
<p>Regierungen USA und BRD ohne gesellschaftliche Debatte, ohne Einbeziehung Bundestag, ohne Verhandlungsangebot an Russland, temporär, dann dauerhaft? Kein NATO-Beschluss, Stationierung nur in D</p> <p>Ankündigung: Entwicklung „eigener Fähigkeiten“ ?? D, Fr, It, Pol.</p> <p>-</p> <p>Entscheidung lange vor Febr. 2022 intern gefallen, Vorbereitungen seit 2019, kurz nach Auslaufen INF-Vertrag, bis zuletzt von Bundesregierung bestritten</p>	<p>3 <u>landgestützte Mittelstreckenwaffen</u>:</p> <hr/> <p>SM-6 (ball. Rakete, Angriffsfähigkeit)</p> <hr/> <p>Tomahawk (Marschflugkörper) Bis 2500 km</p> <hr/> <p>Dark Eagle Hyperschallrakete)</p>	<p>Alle bisher konventionell,</p> <hr/> <p>1600 km Über Mach 5</p> <hr/> <p>fliegen unter dem Radar an (70-80m über dem Boden) im Zickzack schwer abfangbar</p> <hr/> <p>3700 km Mach 17 variable Flugbahn präzise Zielersteuerung hohe Sprengkraft nicht abzufangen</p>	<p>Aufgaben: gegnerische Raketenabwehr überwinden, gegn. Langstreckenwaffen zerschlagen, hochwertige und zeitkritische Schlüsselziele angreifen</p> <p>Gefährlichkeit: landgestützt- kurze verdeckte Vorbereitung kurze Vorwarnzeiten hohe Geschwindigkeit große Reichweite präzise Schlagkraft strategische Angriffswaffen potentielle Enthauptungsschlagwaffen wie Pershing II, Erstschlagwaffe</p> <p>damit sind 2/3 aller Silos mit Interkontinentalraketen in Russland erreichbar (verbunkert) und zerstörbar</p> <p>ebenso die russischen Frühwarn-Radaranlagen (oberirdisch)</p>	<p>„Mit der Stationierung...werden zum ersten Mal seit dem Inkrafttreten des INFVertrags im Jahr 1988 wieder Ziele in Russland mit landgestützten Systemen strategischer Reichweite von Deutschland aus bedroht.“ (Oberst a.D. W.Richter, Juli 2024, S. 6)</p>
<p>ARD-Deutschlandtrend (Anfang Oktober 2024): insgesamt 45 % gegen Stationierung (West 41% / Ost 57 %) insgesamt 40 % für Stationierung (West 44% / Ost 28 %)</p>				